

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Marchionum Badensium & Hachbergensium - Cod. Karlsruhe 3293 II 10**

**Gamans, Johannes**

**St. Peter auf dem Schwarzwald, 1758**

Cap. 8.

[urn:nbn:de:bsz:31-267058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-267058)

1405. Herabgeligter Hr. Gussel Jovin Faustus Mar-  
getham an Graf Jovinicus v Laimingen, Jofan in  
folgenden jofan in v Laimingen austrach an  
Kunoyen Jofan Faustus zu feben Annumint.

1410. ist Hr. Gussel Jovin altend als ein 60. jofe  
gestorben, haten 2. tochter als Frau Agnes Jui-  
nise v Gureldin Faustus, und Jovana Margretha  
v Saanuburg Graf Conrad v Laimingen, des Bespan  
gaurit, Faustus, mit walef-Lutztag ne nien Tochter  
Margareth, so an Laimingen Annumint worden, mit  
des wofy aben 3. Dofen, als Gofan, Jovin, und  
Ottan ne Jovant, Gofen und Jovin Jovib, faufzeitig  
Erfthungen Hr. Otto in Man Jofan Faustus, und  
Jofing Jovis ungetwiltig, aben wegen Defulden  
Einfeln an Hr. Leonard zu Baden Annumint 1415.  
nach walefem es auf buld 1418. ofuch aufgnuffat  
gestorben, und als in Jofen Mireliffe Linie  
abgegangen, mit Jui allen Gaurpferden den walefem  
Zeit an Gof Jov Margreth v Laimingen, gabliban,  
wofst in oban als unben Land.

Cap. 8.

Munstery in Jovin Casmogr. l. 7. c. 265. unalidat,  
man jofa noch alt gurnant ein Gherifan Thal  
den Besloft Ditzgandtag, walefem man Jofan-  
tag unant: Hr. c. 272. des Jovis v Jovandtag  
was Graf Egen Galtan, und tag zu Laimingen,  
Jovin aben in Jovis v Jovandtag unben Jov  
Graftan v Jovandtag, und Jovandtag v Jovandtag

im Langbagen fawolich und galoublich galonten,  
haben das 400. jahren in Stadt Pultzbach eingan-  
gingesalt, und in Elstern Inpultst mit Graffsch,  
und andern begabnt, auf Pultzbach in  
Stadt mit daz zu gesezigen Ertzen, so in  
indem Graffsch lebendig gneret worden,  
auf Pultsch fundigen, samt unsehrlich Ertzen  
am Pultschschiff besetzten, und in Graffsch  
osten als zu Pultzbach, fundigen, Gesezigen  
und Ringel, alle auf ein Ding galonten, ga-  
wofunt.

Gesezigen solte glaubt  
nolligen sein das.

Als 1161. hat galabt Burkard v. Dyrenberg;  
mit ihm ist kommen Rudolph sein sohn; Sijn satte  
v. Dyren Burkard und Rudolphum; Des aben  
Burkard gesezigen hat Rudolph sein Ertzen  
in Elstern Pultzbach von vellen exactoren E-  
finget 1245. Sijn firtwiltst am sohn ein  
Rudolph gneret, wilest am sohn sohn, gesezigen,  
In daz sohn Burkard aben hat ein sohn  
Hugo gneret, starb 1303. und stundling da Konig  
sohn Burkard und Gebhard; Sijn haben in Konig  
eingesalt von Ulrich und Brno v. Cristlich Hal-  
ter und sohn notwilt.

Nach Gebhardi Tod, In ein sohn Hugo gneret  
firtwiltst, hat Burkard 1374. In Konig Ringel  
und in Konig Gesezigen Wernerer v. Gesezigen  
im 700. Merck selts starkwilt; aben 1376.  
von Gesezigen selts v. Gesezigen vellen Ostreich  
Lafun mit sohn und Tochter zu Lafun eingesezigen.

An. 1020. hat ihru Königin Luüwig die Königin  
nigou Wit in dem Ruffen Königin, Gochstet,  
Recklath, Ländlein, Liffstingen, Juring, und  
Hödingen um 200. M. Silbne angesetzt.

Waldemar ist zu Breckard gestorben, und  
mit ihm sein Sohn, sein Sohn, sein Sohn, sein Sohn, und  
seiner Gattin Margt. Hainrich zu Gochstet  
sara zu Königinen herkommen worden. Hainrich  
aber ward Hugo Gebhards Sohn 1357. sein Wittib  
an. 1340. Hainrich Breckards Sohn nach dem,  
und nach dem, sein Sohn und Gattin den  
Gottfried Willibrod v. Ostrod in Tafel.

Hainrich fatten 1349. Susana Walteri v. Ganselzeid  
Zehnen Zin Hof

Wolfgang an. 1052. et 1054. hat Hugo und Hainrich  
v. Hrubang Huttery abgestorben. Hugo hat  
2. Wöfen Haus und Hof den. Haus ist Ludwig  
abgestorben, hat aber fatten Zin Hof Susana  
Hainrich v. Ganselzeid Tochter, sein Wittib 2.  
Tochter Anna und Agatha, welche Elythron ein  
Elythron zu Waldhain worden, Anna aber war  
Werner v. Hrubang, und sein Wittib Hainrich Rei-  
nolden v. Uoslingen gesungelhat, in dem  
Rindes gabeson, in dem sein Wittib die  
Hausfett Hainrich v. dem Marag Hof den den  
Hainrich ansetzt, und all die Güter angesetzt,  
welche ein Hof ansetzt in Elythron zu  
Hru an. 1420.

Dies ist ein velleu anfallat, der in Hausfett  
Hrubang Hailb Hof- Hailb Hrubang an den

Margrafen v. Brandenburg, und den Anspalt, zu  
 ein jährige 16. März v. Baden kommen; Es wurde  
 Offentlich aben hat die Worte und Schrift An-  
 zügen und Brandenburg als ein apert Tafel  
 an sich zu zeigen: so werden auf plang Jüngling  
 von Wittib, die die Kaiser Friedrich III. von dem  
 Altkarim den Margraf Carl 3. T. zugesprochen,  
 und also Margrafen zu Baden worden, die den  
 dem die sich bis zu in sein und Kurfürst aus-  
 bleiben.

### Cap. 9.

Von dem Margrafen v. Brandenburg  
 Kötteln Linie, in specie den Margrafen  
 Wivolden den ersten.

Die Kötteln Linie hat schon vorhin verordnet  
 den Wivolden Margrafen Geringe die Hiltlath werden  
 sein, die sich in Hiltlath den Landen mit  
 seinem Bruder Geringe, die oben Kaniburg  
 bekommen, und zu Vinsberg geloset hat.  
 Ist gestorben an. 1314. sein Erbe sein was  
 sein Tochter den Kötteln, Ansting der V. V. G.  
 Geringe, Wivolden und Otton, und sein Erbe  
 worden an. 1318. den Geringe Geringe v. Geringe  
 Ansting hat was, und sein Erbe sein die  
 Landgraben in Langen Geringe Geringe hat  
 gebracht; die V. V. G. aben haben den  
 Kötteln in die Geringe Geringe.